

Medieninformation
Nr. 16/2022 | 14.03.2022 | mro

Mariella Rotter
PR & Marketing Managerin
T +49 931 3908-197
presse@mainfrankentheater.de

Höhepunkte des Spielplans im April 2022

Das experimentierfreudige Schauspiel-Format ist zurück: Das [Trash Lab](#) findet am 8. April im Keller Z87 statt

Alle sprechen von Öffnungsstrategien, und du? Impfen ist der Schlüssel für das Ende der Pandemie, aber wie sieht danach dein Weg in ein besseres Leben aus? Stell den Aloe Vera Detox Green Smoothie zur Seite und roll deine Yogamatte ein: Die international renommierte und erfolgreiche Lifecoachin Ann-Sophie Ackermann-Peters (ASAP) zeigt dir in 5 einfachen Schritten, wie du aus deinem Leben im Handumdrehen das rausholst, was möglich ist. Sie kommt nun einmalig mit ihrem neuen Programm „Es ist alles nur so schwer, wie man es nimmt“ nach Würzburg! Es ist dein Leben. Mach es zum Bestmöglichen. Nutze die Chance! ASAP!

Theater in den Straßen von Würzburg: [Das Tagebuch der Anne Frank](#) feiert am 9. April Premiere

Am 9. April präsentiert das Mainfranken Theater unter dem Titel *Das Tagebuch der Anne Frank* ein hybrides Theaterformat. Bei einem Audiowalk durch Würzburg erfährt das Publikum anhand von Zeitzeugenberichten die Deportationsgeschichte der Stadt. Der DenkOrt Deportationen am Hauptbahnhof bildet anschließend die Bühne für eine Theaterinszenierung. Regisseur Toomas Täht inszeniert *Das Tagebuch der Anne Frank* in einer Monologfassung mit Anouk Elias in der Rolle der Anne Frank – eine unmittelbare, emotional erfahrbare Theaterinszenierung am historischen Ort.

Highlights aus dem Konzertkalender

Das [5. Sinfoniekonzert *Wunder – webend – wiegend*](#) steht ganz im Zeichen der großen Bühnenwerke Richard Wagners. Neben der Sopranistin Elena Batoukova-Kerl konnte Torsten Kerl als Solist gewonnen werden. Das Konzert findet am 31. März und 1. April im Konzertsaal der Hochschule für Musik statt.

Beim [Chorkonzert](#) am 1. und 9. April in der Theaterfabrik Blaue Halle präsentiert der Opernchor unter Leitung von Sören Eckhoff Hits aus Musical, Operette und Oper: Von *My Fair Lady* über Verdis *Nabucco* bis hin zur berühmten *Fledermaus* von Johann Strauss.

Terminüberblick

Fr | 01.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Chorkonzert

unter der Leitung von Sören Eckhoff, Chordirektor und Kapellmeister

Fr | 01.04. | Hochschule für Musik | Beginn 20.00

5. Sinfoniekonzert: *Wunder – webend - wiegend*

Sa | 02.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Die glückliche Hand – Gianni Schicchi

Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Sa | 02.04 | Ratssaal | 20.00

Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel

von Theresia Walser

So | 03.04. | Keller Z87 | 11.00 & 15.00

Mozarts Schwester

von Daniël van Klaveren

So | 03.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 15.00

Die Capulets und die Montagues

I Capuleti e i Montecchi, Oper von Vincenzo Bellini

Di | 05.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Die Capulets und die Montagues

I Capuleti e i Montecchi, Oper von Vincenzo Bellini

Di | 05.04. | Keller Z87 | 20.00

Die Marquise von O....

von Heinrich von Kleist

Mi | 06.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00

Der kaukasische Kreidekreis

von Bertolt Brecht

Do | 07.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Fr | 08.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Fr | 08.04. | Keller Z87 | 20.00
Trash Lab: Es ist alles nur so schwer, wie man es nimmt

Sa | 09.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Chorkonzert
unter der Leitung von Sören Eckhoff, Chordirektor und Kapellmeister

Sa | 09.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
PREMIERE: Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Sa | 09.04. | Keller Z87 | 20.00
Die Marquise von O....
von Heinrich von Kleist

So | 10.04. | Keller Z87 | 11.00 & 15.00
Mozarts Schwester
von Daniël van Klaveren

So | 10.04. | Toscanasaal | 11.00
5. Kammerkonzert: Boccherini – Joplin

So | 10.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 18.00
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Di | 12.04. | Keller Z87 | 20.00
Und jetzt: die Welt! Oder: Es sagt mir nichts, das sogenannte Draußen
von Sibylle Berg

Mi | 13.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Mi | 13.04. | Keller Z87 | 20.00
Die Marquise von O....
von Heinrich von Kleist

Do | 14.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Sa | 16.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Sa | 16.04. | Ratssaal | 20.00
Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel
von Theresia Walser

So | 17.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 18.00
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

So | 17.04. | Keller Z87 | 20.00
Die Marquise von O....
von Heinrich von Kleist

Mo | 18.04. | Keller Z87 | 15.00 & 18.00
Mozarts Schwester
von Daniël van Klaveren

Mo | 18.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 18.00
Lottes Ballhaus
Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Di | 19.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Mi | 20.04. | Keller Z87 | 20.00
Die Marquise von O....
von Heinrich von Kleist

Do | 21.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Fr | 22.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Sa | 23.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Sa | 23.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

So | 24.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 15.00
Der kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Di | 26.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Mi | 27.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Mi | 27.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Do | 28.04. | Treffpunkt: Theatervorplatz | 20.00
Das Tagebuch der Anne Frank
Ein Projekt im städtischen Raum

Fr | 29.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Fr | 29.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Sa | 30.04. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Sa | 30.04. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Auf einen Blick:

Theaterkasse im Falkenhaus (Zutritt ab sofort gemäß der 3G-Regel)

Kassenzeiten im Falkenhaus in den Räumen der Stadtbibliothek:

Di – Sa. 10:00 – 15:00 Uhr

Telefon +49 931 39 08-124

karten@mainfrankentheater.de

Weitere Informationen und Tickets (Webshop) unter mainfrankentheater.de bzw.

mainfrankentheater.de/webshop.

Die **Abendkasse** in der Theaterfabrik Blaue Halle und der Hochschule für Musik Würzburg öffnet jeweils ab ca. einer Stunde vor Vorstellungsbeginn, an allen anderen Interim-Spielorten ist dies jeweils ab ca. 30 Minuten vor Beginn der Aufführung der Fall. Kartenverkauf nur für die jeweilige Vorstellung – keine Beratung, kein Vorverkauf.

Auch weiterhin mit dem Bus in die Theaterfabrik Blaue Halle

Der Bus-Shuttle Service bringt Zuschauerinnen und Zuschauer bequem und kostenlos vom Bussteig A des Würzburger Busbahnhofs zur Theaterfabrik Blaue Halle und zurück. Die Busse fahren jeweils 60 und 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn ab, bei Familienkonzerten 30 Minuten vorher. Weitere Informationen unter mainfrankentheater.de/service.

„Corona-Knigge“ für den Theaterbesuch

Um allen ein unbeschwertes Theatererlebnis zu bereiten, setzt das Mainfranken Theater umfangreiche Vorsichtsmaßnahmen gemäß den aktuell geltenden Hygiene- und Kontaktbestimmungen um.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG: ES GILT DIE 2G-REGELUNG

2G-Regel seit dem 17. Februar:

Nur geimpfte und genesene Personen haben Zutritt zu den Veranstaltungen und Spielstätten des Mainfranken Theaters. Für den Einlass ist die Grundimmunisierung (= 2 Impfungen, die zweite länger als 14 Tage her) ausreichend. Die Pflicht zum Nachweis der Drittimpfung (= "Booster") bzw. zum Vorzeigen eines negativen, tagesaktuellen Schnelltests entfällt.

Bitte beachten Sie: Ohne gültige Zertifikate / Nachweise und einen Identitätsnachweis vor Ort können wir Ihnen leider den Zugang zu unseren Veranstaltungen nicht gewähren. Halten Sie die entsprechenden Zertifikate / Nachweise und ihren Personalausweis am Einlass zum Vorzeigen bereit.

Für Kinder und Jugendliche gilt:

Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren, die in der Schule regelmäßig getestet werden, haben ungeachtet Ihres Impf- bzw. Genesenenstatus Zugang zu den Veranstaltungen und Spielstätten des Mainfranken Theaters. Dies gilt auch für Kinder unter 6 Jahren bzw. noch nicht eingeschulte Kinder.

Jugendliche, die nicht mehr zur Schule gehen, benötigen, ebenso wie Erwachsene, einen Nachweis über vollständige Impfung bzw. Genesung.

HYGIENEMASSNAHME: MASKENPFLICHT

Die Spielstätten des Mainfranken Theaters Würzburg werden momentan mit 75 Prozent der Maximalkapazität besetzt. Vor, während und nach der Vorstellung gilt für alle ab 16 Jahren die **Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske**.

Für **Kinder unter 6 Jahren** besteht keine Maskenpflicht. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren müssen durchgehend eine OP- oder eine FFP2-Maske tragen.

Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie immer aktuell unter: mainfrankentheater.de/corona-knigge.

Unsere Spielstätten in der Saison 21/22

Theaterfabrik Blaue Halle

Der Bus-Shuttle Service bringt Zuschauerinnen und Zuschauer bequem und kostenlos vom Bussteig A des Würzburger Busbahnhofs zur Theaterfabrik Blaue Halle und zurück. Die Busse fahren jeweils 60 und 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn ab, bei Familienkonzerten 30 Minuten vorher. Die Spielstätte bietet – bei voll ausgelasteter Platzkapazität – rund 500 Sitze. Weitere Informationen unter mainfrankentheater.de/service.

Der Keller Z87

Der Keller Z87 auf dem Bürgerbräugelände ist bequem mit den Straßenbahnlinien 2 und 4 sowie der Buslinie 520 erreichbar (Haltestelle: Bürgerbräu). Auch kostenlose Parkplätze sind auf dem Bürgerbräugelände verfügbar.

Weitere Informationen unter [mainfrankentheater.de/service](https://www.mainfrankentheater.de/service). Bei Vorstellungen des Mainfranken Theaters finden - bei freier Platzwahl - 124 Menschen Platz.

Ratssaal des Würzburger Rathauses

Der Ratssaal des Würzburger Rathauses bietet – ohne Beschränkungen – Platz für 187 Zuschauerinnen und Zuschauer. Der Eingang befindet sich in der Rückermainstraße 2, im großen Rathaus Hof. Die Straßenbahnhaltestelle „Rathaus“ sowie die Marktgarage befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Kirche St. Andreas

St. Andreas gehört zur Pfarreiengemeinschaft des Würzburger Stadtteils Sanderau. Sie liegt auf Höhe des Sebastian-Kneipp-Stegs, der über den Main in Richtung Steinbachtal führt. Die Pfarrkirche zeichnet sich durch ihr markantes schräges Pyramidendach aus. Die quadratische Anlage aus Sichtbeton, der sich auch durch den Innenraum zieht, wurde 1962 nach Plänen von Lothar Schlör aus München erbaut. Adresse: Breslauer Straße 24, 97072 Würzburg.

Röntgen-Gymnasium

Das Röntgen-Gymnasium, dessen Anfänge bis 1820 zurückreichen, gehört zu den traditionsreichen Schulen in der Stadt Würzburg. In der Spielzeit 21/22 wird hier das Klassenzimmerstück *Klamms Krieg* auch für das öffentliche Publikum angeboten. Das Röntgen-Gymnasium liegt zentral am Würzburger Sanderring 8. Der Zugang erfolgt durch den Innenhof.

Konzertsaal der Hochschule für Musik

Die Reihe der Sinfoniekonzerte findet weiterhin wie gewohnt im Großen Saal der Hochschule für Musik in der Hofstallstraße 6-8 statt. Er bietet regulär bis zu 796 Besucherinnen und Besuchern Platz und ist speziell für Orchesterkonzerte konzipiert. Die Musikhochschule befindet sich unweit des Mainfranken Theaters. Parkmöglichkeiten in fußläufiger Nähe sind das Parkhaus am Theater und der Residenzparkplatz.

Residenz Würzburg

Im prachtvollen Kaisersaal und im stimmungsvollen Hofgarten kann man das Philharmonische Orchester bei Konzertevents wie der Italienischen Nacht und als Gast beim Mozartfest Würzburg erleben. Die Kammerkonzertreihe des Philharmonischen Orchesters findet im Toscanasaal statt. Per Bus ist die Residenz über die gleichnamige Haltestelle und die Haltestelle „Mainfranken Theater“ erreichbar. Vor der Residenz stehen außerdem 400 kostenpflichtige PKW-Parkplätze zur Verfügung.

Über das Mainfranken Theater Würzburg

Das Mainfranken Theater Würzburg kann auf eine über 200-jährige Historie zurückblicken und ist zudem die größte und bekannteste Kulturinstitution in der Regiopolregion Mainfranken. Das Mehrspartenhaus steht für künstlerische Qualität und kreative Vielfalt. Seit August 2018 wird das Theater saniert und erweitert. So wird der Erweiterungsbau mit dem Kleinen Haus eine neue zusätzliche Spielstätte mit 330 Sitzplätzen beheimaten, und das Bestandsgebäude wird samt dem Großen Haus modernisiert, um später in neuem Ambiente ca. 660 Gästen Platz zu bieten. Als Interimsspielstätte dient bis zur Fertigstellung unter anderem die Theaterfabrik Blaue Halle im Würzburger Stadtteil Dürrbachau. Bis zur Spielzeit 24/25 sollen die Sanierungsarbeiten am Mainfranken Theater abgeschlossen sein. Als Staatstheater wird es in neuem Glanz weiterhin eine feste Größe Frankens sein und seine überregionale Strahlkraft in der Theaterlandschaft weiter profilieren.

Pressekontakte am Mainfranken Theater Würzburg

Susanne Weiß

Leiterin Marketing, Vertrieb & Kommunikation

Pressesprecherin

T +49 931 39 08-164

Maria Walter

PR & Marketing Managerin

T +49 931 39 08-137

Mariella Rotter

PR & Marketing Managerin

T +49 931 39 08-197

E-Mail: presse@mainfrankentheater.de oder marketing@mainfrankentheater.de